

| Modulbezeichnung | LP | empf. Sem. |
|---|----|------------|
| <i>Wahlpflichtmodule (40 LP)</i> | | |
| Wahlpflichtmodul Informatik ² | 10 | 1. u. 2. |
| <i>u.a. Datenbanken, Softwaretechnik, Effiziente Graphenalgorithmen</i> | | |
| Wahlpflichtmodul Wirtschaftswissenschaften | 30 | 1.–3. |
| <i>u.a. Controlling, Finanzwirtschaft, Investitions- und Finanzierungstheorie, Produktionsmanagement, Simulation: Techniken und Software, Supply Chain Management</i> | | |

¹ Die Masterarbeit ist obligatorisch und bildet ein eigenes Modul im Umfang von 30 Leistungspunkten. Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer bereits Module im Gesamtumfang von 60 LP erfolgreich absolviert hat. Näheres regelt die gültige Studien- und Prüfungsordnung.

² Das Wahlpflichtmodul Informatik wird nicht benotet.

Fachstudienberatung

Dr. Hans-Georg Rackwitz

Institut für Mathematik

Telefon: 0345 55-24608

E-Mail: hans-georg.rackwitz@mathematik.uni-halle.de

Sitz: Theodor-Lieser-Str. 5, Raum 1.26.0, 06120 Halle (Saale)

→ <http://studieninfo.mathematik.uni-halle.de/>

Allgemeine Studienberatung

Telefon: 0345 55-21306, -21308, -21322, -21327

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Sprechzeiten: mo–do 10–16 Uhr, fr 10–13 Uhr

Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),

Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,

06108 Halle (Saale)

→ www.uni-halle.de

→ www.studienberatung.uni-halle.de

→ www.studienangebot.uni-halle.de

→ www.ich-will-wissen.de

Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

Darum Halle!

Betreuung – persönlich

Es gibt keine überfüllten Hörsäle, Du studierst in Halle nicht anonym vor Dich hin. Vom ersten Tag an ist der Kontakt mit unseren Professorinnen und Professoren gegeben. In Übungsveranstaltungen wirst Du in kleinen Gruppen von erfahrenen Lehrkräften betreut. Regelmäßige Studienberatung ist gewährleistet. Mit Tutorien, Workshops und Konsultationen werden Deine Prüfungen vorbereitet.

Forschung – modern und international

Schon in den Bachelorstudiengängen wirst Du an die Forschung herangeführt, denn: Das Institut für Mathematik verfügt über mehrere Forschungsgruppen, in denen mathematische Forschung auf internationalem Niveau durchgeführt wird. Im Zentrum der Forschung steht als Thema die Dynamik komplexer Systeme. Dieses Thema vereint die – notwendigerweise mathematisch verschiedenen – Gruppen des Instituts. Es geht darin um die Modellierung, Analyse und Simulation komplexer Systeme, die essentiell für viele Bereiche moderner Wissenschaften sind. Die Mathematik stellt dafür sehr leistungsfähige Methoden bereit. Die am Institut betriebene Weiterentwicklung dieser Methoden ist Grundlagenforschung und zentral für den Fortschritt in den Wissenschaften.

Das Institut für Mathematik ist über diverse Kooperationen weltweit vernetzt, pflegt im Rahmen verschiedener Austauschprogramme und einzelner Initiativen die internationale Zusammenarbeit.



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Wirtschaftsmathematik

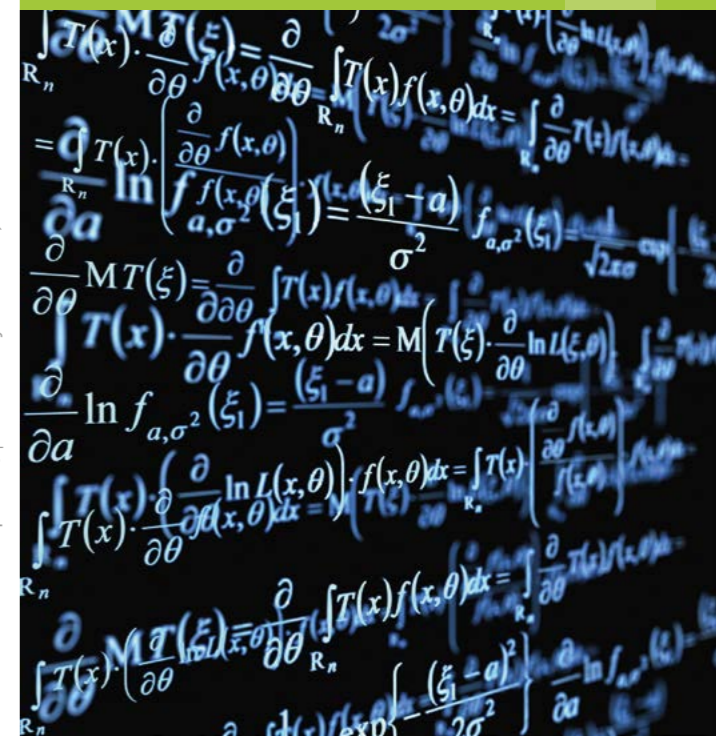
Master

Ein-Fach-Master

Master of Science

120

LP



Stand: April 2019 | Foto: Andrey Prokhorov, FOTOLIA



Das Studium auf einen Blick

Naturwissenschaftliche Fakultät II –
Chemie, Physik und Mathematik

Typ: Ein-Fach-Master mit 120 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Science (M.Sc.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester (auf Antrag auch Sommersemester)

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Dieser Studiengang ist **akkreditiert**.

Charakteristik und Ziele

Der Masterstudiengang Wirtschaftsmathematik richtet sich an Bachelorabsolventen der Wirtschaftsmathematik. Bachelor- und Masterstudiengang Wirtschaftsmathematik sind konsekutiv, also zeitlich nacheinander folgende und inhaltlich aufeinander aufbauende Studiengänge.

Das Masterstudium dient der fachlichen Vertiefung und Spezialisierung in den Fächern Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Informatik. Dabei werden die Studentinnen und Studenten verstärkt zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten geführt.

Ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium soll befähigen

- zu eigenverantwortlicher mathematischer Tätigkeit in Industrie und Wirtschaft,
- zur Leitung von Projekten, in denen es um Analysieren, Modellieren und Lösen von wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Problemen geht,
- zu Planungs-, Entwicklungs- und Forschungsaufgaben in wissenschaftlichen und öffentlichen Institutionen,
- zur Tätigkeit als wissenschaftliche/r Assistentin bzw. Assistent oder wissenschaftliche/r Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter an einer Universität,
- zum Zugang zu einer Promotion.

Berufsperspektiven

In der modernen Gesellschaft ist die Mathematik überall anzutreffen. Wirtschaftsmathematiker sind beispielsweise beratend bei komplizierten und komplexen unternehmerischen Entscheidungen tätig. Ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt ist die Erarbeitung mathematischer Modelle bzw. die Simulation wirtschaftlicher Fragestellungen. Dabei sind u.a. Fragen der Optimierung betrieblicher Abläufe von Bedeutung (Standortplanung, Reduktion des Energieverbrauchs, Lenkung von Verkehrsströmen usw.). Für die gesamte Gesellschaft immer wichtiger wird der Umweltschutz. In diesem Zusammenhang treten vielfältige und sehr komplexe Probleme auf, die mathematisch zu analysieren sind, um brauchbare Lösungsansätze zu erarbeiten.

Natürlich kommen auch alle für den Bachelor Wirtschaftsmathematik erwähnten Berufsfelder, wie Marktforschung, Marktanalysen, Controlling, Risk Management, Einsatz in Unternehmensberatungen und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Betracht.

Praxiskontakte werden durch die vom Institut für Mathematik angebotenen Veranstaltungen zur Berufserkundung sowie weitere Absolventenkontakte gefördert.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium des Ein-Fach-Masters Wirtschaftsmathematik 120 LP ist der Nachweis

- eines Abschlusses im Bachelor-Studiengang Wirtschaftsmathematik mit mindestens der Abschlussnote 3,0.
- oder – bei festgestellter Gleichwertigkeit – eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses mit mindestens der Abschlussnote 3,0.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Detailseite des Studiengangs im Studienangebot der MLU (www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang) sowie der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Einschreibung/Bewerbung

Der Ein-Fach-Master Wirtschaftsmathematik 120 LP ist zurzeit zulassungsfrei (ohne NC).

- Bewerben Sie sich mit einem deutschen Hochschulabschluss bitte bis **31.08.** über www.bewerbung.uni-halle.de.
- Bewerben Sie sich mit einem ausländischen Hochschulabschluss bitte bis **30.04.** über www.uni-assist.de.

In begründeten Ausnahmefällen, über die der Studien- und Prüfungsausschuss entscheidet, kann eine Immatrikulation zum 1. Fachsemester auch zum Sommersemester erfolgen:

- Bewerben Sie sich mit einem deutschen Hochschulabschluss bitte bis **28.02.** über www.bewerbung.uni-halle.de.
- Bewerben Sie sich mit einem ausländischen Hochschulabschluss bitte bis **31.10.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Informieren Sie sich deshalb bitte jeweils ab Mai des Jahres über die aktuelle Festlegung unter www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang.

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.01. des Folgejahres / zum Sommersemester bis 31.07. des Jahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums

Der Ein-Fach-Master Wirtschaftsmathematik setzt sich wie folgt zusammen:

| Leistungen | Σ 120 LP |
|-----------------------|----------|
| Pflichtmodule | 50 LP |
| Wahlpflichtbereich I | 10 LP |
| Wahlpflichtbereich II | 30 LP |
| Masterarbeit | 30 LP |

Inhalte des Studiums

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

| Modulbezeichnung | LP | empf. Sem. |
|--|----|------------|
| <i>Pflichtmodule (80 LP)</i> | | |
| Master-Vertiefung Wirtschaftsmathematik I | 20 | 1. |
| <i>beinhaltet die Vorlesung Funktionalanalysis, ein Fachseminar sowie eine Vertiefung aus den Bereichen Algebra/Zahlentheorie, Geometrie oder Analysis</i> | | |
| Master-Vertiefung Wirtschaftsmathematik II | 20 | 1. |
| <i>beinhaltet die Vorlesung Stochastische Prozesse sowie Vertiefungen aus den Bereichen Numerik, Wissenschaftliches Rechnen, Optimierung oder Stochastik</i> | | |
| Spezialisierungsmodul Wirtschaftsmathematik | 10 | 3. |
| <i>dient der Vermittlung von Kompetenzen für die Masterarbeit und enthält neben einer vorbereitenden Spezialvorlesung ein Fachseminar, ein Praktikum oder einen Reading Course</i> | | |
| Masterarbeit ¹ | 30 | 4. |